

I N H A L T

- 1.0 Vorwort
- 2.0 Einleitung
- 3.0 Historische Angaben:
 - 3.1 Optische Telegraphen
 - 3.2 Akustische Telegraphen
 - 3.3 Elektromagnetische Telegraphen
- 4.0 Technische Angaben:
 - 4.1 bis 4.9: Dienstregelungen, Übermittlungen, ankommende und abgehende Telegramme, Zustellung der T., Telegraphenpapiere.
- 5.0 Erscheinungsbild der verschiedenen Formulare:
 - 5.1 Telegramm-Aufgabe-Formular DPO 343 (7.40)
 - 5.2 Nachverwendete polnische Ankunftsformulare.
 - 5.3 Telegramm-Ankunftsformulare der Deutschen Post Osten mit verschiedenen Druckdaten und Formular-Nummern:
 - 5.31 DPO 345 (7.40)
 - 5.32 DPO 345 (3.41)
 - 5.33 DPO 345 (7.41)
 - 5.34 8.42.2000 000 DPO-345
- 6.0 Telegramme aus dem GG ins Reich:
 - 6.1 E.Z.5.41 XC 187 Din A5
 - 6.2 OBP 6.43 XC 187 DIN A5 (Kl.29)
- 7.0 Ausfüllung der Telegramm-Ankunftsformulare:
 - 7.1 Handschriftlich ausgefüllte Formulare,
 - 7.2 Hughes-Bandschrift-Telegrammformulare,
 - 7.3 Maschinenbeschriftete Ankunftsformulare.
- 8.0 Telegrammumschläge:
 - 8.1 H.K. 1.41 3.400.000. XC 187 b Din C6
 - 8.2 H.K.11.41 7.450.000. XC 187 b Din C6 (Kl.VII)
 - 8.3 H.K.11.41 4.690.000. XC 187 i Din C6 (Kl.VII)
 - 8.4 H.K. 8.43 3.000.000. XC 187c(Spar)Din C6, Kl.VII
- 9.0 Vorausbezahlung einer telegraphischen Antwort = RP =
- 10.0 Telegrammaufgabebescheinigung
- 11.0 Telegraphische Postanweisung.
- 12.0 Verordnungsblatt GG I u. II, 3. u. 7. Durchführungsverordnung
- 13.0 Aufgefundene Amtsblattverfügungen des Reichspostministeriums u.Feldpostamtsblatt
- 14.0 Herausgegebene Anordnungsblätter des Leiters der Deutschen Post Osten
- 15.0 Weitere Abbildungen von Telegrammformularen
- 16.0 Schlußbetrachtung
- 17.0 Tabelle der aufgefundenen Dokumente
- 18.0 Literaturverzeichnis

5.0 ERSCHEINUNGSBILD DER VERSCHIEDENEN FORMULARE:

5.1 Telegramm-Aufgabe-Formular. (zweisprachig, dtsch. u. polnisch)

Die ausgefüllten und aufgegebenen Telegramm-Aufgabe-Formulare gehörten zu den Telegraphenpapieren, die für Nachforschungs-, Untersuchungs- und Prüfungszwecke aufzubewahren und nach Ablauf einer Aufbewahrungsfrist zu beseitigen waren.

Den Erhalt des in der Abbildung Nr. 1 dargestellten zweisprachigen Telegramm-Aufgabe-Formulars bis in unsere heutige Zeit haben wir der Umsicht eines Briefmarken- und Sonderstempelsammlers zu verdanken, der dieses Formular als Unterlage für die Abstempelung seiner Briefmarken wählte.

The form is titled "Deutsche Post Osten Telegramm". It features a header with "Leitvermerke:" on the left and "Verzögerungsvermerke:" on the right. Below the header, there are fields for "Wortgebühren: ... Zl. Gr.", "Sonsige Gebühren: ... Zl. Gr.", and "Zusammen: ... Zl. Gr.". To the right of these fields is a box for "Übermittlung" (transmission) with sub-fields for "Tag:" (day), "Zeit:" (time), "an:" (to), and "durch:" (via). Below this is a line for "Aufgabeamt" (office of origin). The main body of the form contains a line for "Nr. ... mit ... W. 194 ... den ... / ... um ... Uhr" (number, date, time) and a large section for "Genauere Anschrift (Wohnungsangabe vor Bestimmungsamt). Deutliche Schrift!" (precise address, legible handwriting) with the Polish equivalent "Dokładny adres (mieszkanie podać przed urzędem przernaczenia). Wyraźnie pisać!". Below this is a line for "POST OST" and "J 8 GR. = 4 ZLO". At the bottom, there are three circular postmarks from "LEMBERG" dated "1942".

Telegramm-Aufgabe-Formular DPO 343 (7.40)
Abb. 1 in Verkleinerung ca. 0,76 : 1.

- Der Formulkopf ist mit einer viermal abgekanteten starken Umfassungslinie eingefaßt. Er enthält zunächst den Schriftzug DEUTSCHE POST OSTEN und darunter in stark betonten Lettern das Wort TELEGRAMM. Auf zwei punktierten Linien ist dann der Aufgabeort und das Aufgabeamt auszufüllen. An den Seiten enthält der Kopf noch die Leitvermerke und die Verzögerungsvermerke.

- Durch die Abknickung der Umfassungslinie entstehen zwei Kästchen in den Größen 48 x 27 mm auf der linken und mit 43 x 27 mm auf der rechten Seite. Links werden die Gebühren in Zl. und Gr. ermittelt und die Annahme vermerkt, während rechts die Übermittlung in Tag, in Zeit, an wen und durch wen bescheinigt wird.